

Kultur | 82. GV des Westschweizer Jodlerverbandes

Amadé Leiggener neues Ehrenmitglied

CHEZARD-ST-MARTIN | An der Delegiertenversammlung vom Samstag, 23. Februar 2019, in Chézard-St-Martin durften die bisherigen Vorstandsmitglieder bestätigt werden. Neu in den Vorstand gewählt wurde Franziska Monney. David Girod und Amadé Leiggener wurden zu Ehrenmitgliedern des WSJV ernannt.

Traditionsgemäss umrahmten Alphornbläser und Fahnen-schwinger die Versammlung. Die Darbietungen der Gesamtjodelchorbeiträge standen unter der Leitung der Dirigentin Françoise Christen. Für die Organisation der Tagung, an welcher über 290 Delegierte und Gäste, wovon 104 Stimmberechtigte teilnahmen, zeichnete der Jodlerklub Val-de-Ruz unter dem OK-Präsidium von André Haussener verantwortlich. Die statutarischen Geschäfte wurden diskussionslos unterstützt und die Spartenberichte sind auf der Homepage des WSJV veröffentlicht.

Neu war die Berichterstattung zum Nachwuchs. Am 21. August 2018 wurde der erste Nachwuchskurs im WSJV in St. Antoni im Kanton Freiburg durchgeführt. Der nächste Kurs ist in der Genferseeregion im Frühling 2019 geplant. Der Verbandskassier Alain Leuenberger durfte eine positive Jahresrechnung präsentieren, welche ebenso vorbehaltlos auf Empfehlung der Revisoren Céline Bächler und André Haussener genehmigt wurde wie das Budget 2019 trotz

einem Ausgabenüberschuss. Bestätigt wurden auch die Mitgliederbeiträge 2020.

Vorstand bestätigt

Die bisherigen Vorstandsmitglieder, Christian Venetz, Präsident; Gallus Zosso, Vizepräsident und Mutationsverantwortlicher; Alain Leuenberger, Finanzen; Peter Loretan, Jodelgesang; Armin Zollet, Obmann Alphornblasen; Kuno Zbinden, Obmann Fahnen-schwinger; und Antje Burri, Sekretärin; wurden mit grossem Applaus in ihren Funktionen bestätigt. Das zurückgetretene Vorstands- und Obmannmitglied Alphorn, David Girod, wurde mit der Wahl von Franziska Monney im Vorstand ersetzt. Sie ist neu in der Verantwortlichkeit für den Nachwuchs. Andreas Seitz und Antje Burri wurden als Berichterstatter bestätigt. Ebenfalls einstimmig schenkte die Versammlung den Jurymitgliedern aller Sparten für die Unterverbandsfeste 2019 das Vertrauen. Sandra Kreuzer wurde statutarisch zur neuen Revisorin gewählt als Vertreterin des JK Aletsch, Naters, welcher am 22. Februar 2020 die DV des WSJV in Naters durchführen wird.

Zauberhafte Tradition und Ehrung

David Girod, OK-Präsident des 29. Westschweizerischen Jodlerfestes in Tverdon-les-Bains, welches unter dem Motto «Zauber unserer Traditionen» stand, liess in seinem Rückblick die zauberhaften Momente des Festes bildlich erleben. Mit grossen Schritten



Grosse Ehre. Laudator Faustus Leiggener (links) stösst mit dem verdienten neuen Ehrenmitglied Amadé Leiggener an.

FOTO: VZ

geht bereits dem nächsten Fest entgegen, zu welchem Daniel Buser namens des OK 2020, in knapp 500 Tagen, zu einem verheissungsvollen 31. Eidg. Jodlerfest nach Basel einladen dürfte.

Die Zentralpräsidentin Karin Niederberger durfte nicht nur die Geburtstagsglückwünsche der WSJV-Familie entgegennehmen, sondern auch

die über 90-prozentige Unterstützung an der Konsultativabstimmung zum neuen Verbandsorgan – der neuen eigenen Jodlerzeitung des EJV «lebendig».

Als Dank und Anerkennung für die langjährige, verdienstvolle Tätigkeit im Westschweizerischen Jodlerverband wurden David Girod und Amadé Leiggener zu Ehrenmit-

gliedern des WSJV ernannt. Der Ehrenkontrolleur Josef Iten überreichte den neuen Geehrten ihre Auszeichnungen. In Zusammenarbeit mit dem Mutationsverantwortlichen Gallus Zosso würdigten sie am Veteranenbot die Verdienste der neuen Geehrten: sieben Ehrenveteranen und 14 Gruppenveteranen, neun Einzelveteranen/veteraninnen. Davon

stammen folgende Mitglieder aus dem Wallis: Ehrenveteranen (50 Jahre): Konrad Burgener, Saas-Balen; Beat Venetz, Saas-Balen. Veteranen (25 Jahre): Mike Albrecht, Karon; Hubert Eyholzer, Naters; Roger Jeitziner, Naters; Patricia Pfammatter, Mund; Edwin Schmid, Naters; Jeannine Schwery-Bumann, Glis; Martin Schwertemann, Glis.

wb